

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 4: **Gesamtschule : Schule der Zukunft?**

PDF erstellt am: **28.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bücher

Schmidt H. und Lützelkirchen F. J. (Bearbeiter): *Bibliographie zur Allgemeinen Didaktik und Methodenlehre des Unterrichts*. Zeitschriftennachweis 1947—1967. Julius Beltz, Weinheim, Berlin, Basel 1969. 331 S. Leinen. DM 55.— / Fr. 67.20.

In diesem Band 6 der Reihe «Erziehungswissenschaftliche Dokumentation» werden nach reich differenzierten Schlagwörtern die Zeitschriftenbeiträge des deutschen Sprachgebietes nachgewiesen. Das System der Erschließung der einzelnen Fachgebiete oder der Verfasser ist sehr leicht zu handhaben. Die Dokumentation kann allen jenen empfohlen werden, die sich wissenschaftlich oder praktisch mit bestimmten Gebieten der Didaktik eingehend beschäftigen. Lothar Kaiser

Johannes B. Lotz S. J.: *Kreuz und Auferstehung*. Die Grunddynamik des christlichen Daseins. Josef Knecht, Frankfurt a. M. 1969. 1. Auflage. 115 Seiten. Gebunden.

Die Behauptung des Autors, er wolle mit diesen Meditationen der Krise des Glaubens begegnen, ist etwas zu hoch gegriffen. Den Grundstock bilden Zitierungen und Paraphrasierungen biblischer Worte, hin und wieder durch Karl Rahners Theologie interpretiert. Von einem ernsthaften Eingehen auf heutige Glaubensproblematik ist kaum die Rede. F. Dilger

## Kantonsschule Zug

Auf Beginn des Wintersemesters 1970/71 (Schulbeginn 17. August) ist an der Kantonsschule

### 1 Lehrstelle für Mathematik und darstellende Geometrie

zu besetzen.

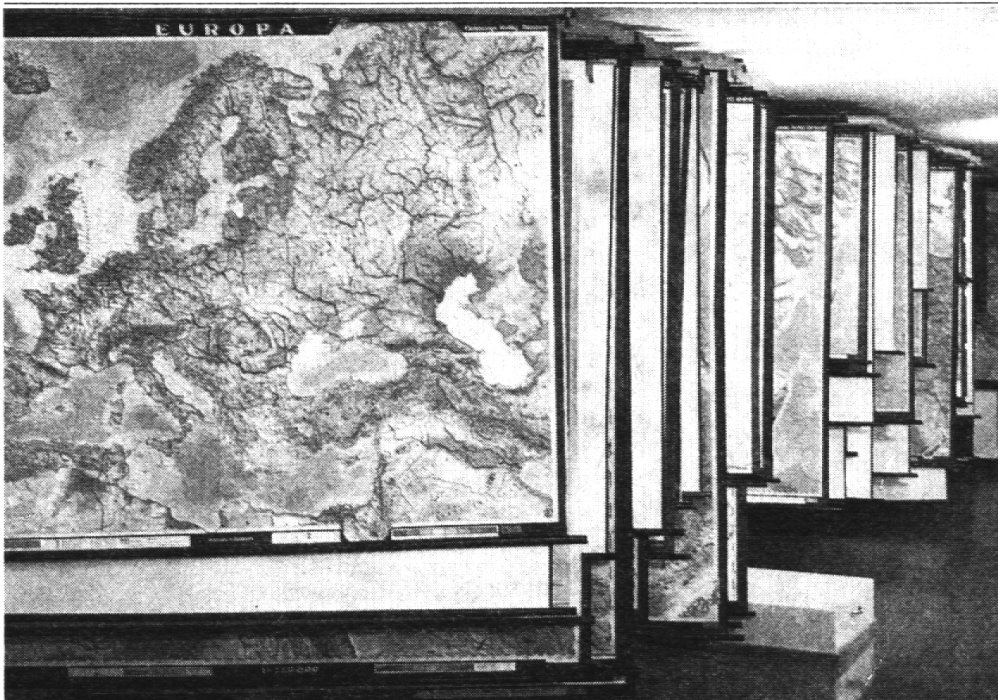
Erfordernis: abgeschlossene Hochschulbildung. Besoldung: im Rahmen des kantonalen Besoldungsgesetzes. Pensionskasse.

Auskunft: Anfragen sind zu richten an den Rektor der Kantonsschule, Telefon: Rektorat 042 - 21 09 42 (von 10.15—11.50 Uhr), privat 042 - 72 15 19 (ab 18.00 Uhr).

Anmeldung: Gut ausgewiesene Bewerber mögen ihre handschriftliche Anmeldung mit Foto, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen bis zum 28. Februar 1970 zuhanden des Regierungsrates dem Rektor der Kantonsschule (Hofstraße 22, 6300 Zug) einreichen.

Zug, 3. Februar 1970

Erziehungsdirektion des Kantons Zug



## Schulbedarfs- Ausstellung Ingold

Ein Ausschnitt aus unserem geographischen und geschichtlichen Wandkartensortiment. Hier befinden sich auch die beliebten, mit Kreide beschriftbaren Schiefertuch-Umrißkarten «EICHE».

Sie werden es sicher schätzen, frei und ungestört unsere umfassende, gesamte Auswahl betrachten zu können. Diese steht Ihnen das ganze Jahr hindurch zur Verfügung. Kommen Sie und studieren Sie die vielen, guten Möglichkeiten in Muße. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Ernst Ingold & Co AG 3360 Herzogenbuchsee**

Das Spezialhaus für Schulbedarf  
Telefon 063 - 5 31 01

## Kantonsschule Zug

Auf Frühjahr 1970 (Schulbeginn 13. April) suchen wir an die Unterstufe unseres Gymnasiums für den Unterricht in

### **Französisch, Deutsch, evtl. Englisch**

eine erfahrene, tüchtige Lehrkraft mit den für die Stufe erforderlichen Ausweisen.

Der Französischunterricht wird nach der audiovisuellen Methode erteilt. Es bestünde die Möglichkeit, in der Karwoche noch einen Einführungskurs zu besuchen.

Besoldung: im Rahmen des kantonalen Besoldungsgesetzes. Pensionskasse.

Auskunft: Anfragen sind zu richten an den Rektor der Kantonsschule, Telefon: Rektorat 042 - 21 09 42 (von 10.15—11.50 Uhr), privat 042 - 72 15 19 (ab 18.00 Uhr).

Anmeldung: Gut ausgewiesene Bewerber mögen ihre handschriftliche Anmeldung mit Foto, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen bis zum 28. Februar 1970 zuhanden des Regierungsrates dem Rektor der Kantonsschule (Hofstraße 22, 6300 Zug) einreichen.

Zug, 3. Februar 1970

Erziehungsdirektion des Kantons Zug



## Kantonsschule Glarus

Auf den 16. April, evtl. 16. Oktober 1970 sind an der Kantonsschule Glarus folgende Lehrstellen zu besetzen.

### **2 Sekundarlehrer**

sprachlich-historischer Richtung

### **1 Sekundarlehrer**

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

evtl. auch Hilfslehrer für die entsprechenden Fächer.

Anmeldeschluß 28. Februar 1970.

Auskunft erteilt gerne das Sekretariat der Kantonsschule, Telefon 058 - 5 20 17, oder der Vorsteher der Sekundarschule, Herr Bähler, Telefon privat 058 - 5 17 63.

Auf Oktober 1970 ist

## Lehrerseminar St. Michael Zug

### **1 Lehrstelle für Chemie und Biologie**

(evtl. kombiniert mit Geographie)

zu besetzen.

Besoldung:  
im Rahmen des Besoldungsgesetzes des Kantons Zug.

Pensionskasse:  
Kantonale Beamten-Pensionskasse.

Interessenten mögen sich bis zum 14. März 1970 mit der Direktion des Lehrerseminars St. Michael, 6300 Zug, in Verbindung setzen.  
Telefon 042 - 21 39 52.

Zug, 2. Februar 1970

## Kanton Nidwalden

Infolge Demission des Amtsinhabers ist auf den Beginn des Schuljahres 1970/71 (September 1970) der Posten des

### kantonalen Schulinspektors

neu zu besetzen. Die Aufgabe ist vollamtlich und umfaßt die Betreuung der Primar-, Sekundar- und Hilfsschulen des ganzen Kantons.

Voraussetzung für die Bewerbung ist der Besitz des Sekundarlehrerpatents (wünschbar zusätzlich das Primarlehrerpatent), gründliche pädagogische und methodische Ausbildung und reiche Unterrichtserfahrung. Gewünscht wird ebenfalls Vertrautheit mit den neuzeitlichen Methoden und Hilfsmitteln, zum mindesten die Bereitschaft, die neuen Mittel und Wege kennenzulernen. — Vorzugsalter 35 bis 50 Jahre.

Die Honorierung erfolgt nach kantonaler Besoldungsgesetzgebung, für die eine Revision in Aussicht steht. Dienstjahre im Schulunterricht werden für die Dienstalterszulagen angerechnet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Ausweise über Studien und allenfalls besuchte Kurse sind bis 14. 3. 1970 zu richten an die Erziehungsdirektion Nidwalden, 6386 Wolfenschießen. **Erziehungsdirektion Nidwalden**

## Gemeinde Arth-Goldau

Auf den 13. April 1970 (evtl. Sommer oder Herbst) suchen wir für die erste Primarklasse im Schulkreis Arth, mit 30 Schülern,

### eine Lehrerin oder Lehrer

Besoldung nach neuer kant. Verordnung plus Gemeindezulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Arth-Goldau, Kaspar Hürlimann, Unterdorf, 6410 Goldau SZ, Telefon 041 - 81 60 95.

### Flüeli-Ranft

bekannter Wallfahrtsort

Hallo — 31 Kinder der 4.—6. Primarklasse rufen Ihnen, der tüchtigen

### Lehrperson Lehrerin oder Lehrer

Hören Sie unsere Stimme? Kommen Sie zu uns. Wir sind eine lebhaft, fröhliche Kinderschar, gewillt zu lernen. Auch wir wollen uns zu charaktervollen Menschen formen lassen. Mit Liebe und Einsatz können Sie dies mit uns erreichen.

Eintritt: Frühjahr 1970

Der Lohn ist zeitgemäß geregelt

Ihre Bewerbung oder Anfrage richten Sie bitte an: Schulratspräsidium 6072 Sachseln, Telefon 041 - 85 18 30, oder Gemeindeganzlei 6072 Sachseln, Telefon 041 - 85 14 52.



---

## **Gemeinde Füllinsdorf BL**

Gesucht wird auf Frühjahr 1970

### **ein Primarlehrer für die Oberstufe**

Füllinsdorf ist eine aufstrebende Gemeinde in schöner Wohnlage, nahe bei Liestal und mit Basel durch die Autobahn verbunden.

Auskunft über die zu besetzende Stelle, für die sich Bewerber bis Ende Februar melden sollten, erteilt der Aktuar der Schulpflege, Herr Dr. P. Baumann, Telefon 061 - 84 54 95 oder tagsüber Telefon 061 - 32 50 51 intern 2611 oder 2049.

---

Wir suchen auf den Schuljahresbeginn im Herbst 1970

### **2 Lehrpersonen**

für die untere und mittlere Stufe.

Bewerber, die die Übernahme einer Chorleitung interessieren würde, werden bevorzugt.

Die Besoldung richtet sich nach neuen kantonalen Ansätzen.

Bewerbungen sind erbeten an:  
Dr. Hans-H. Gasser, Schulratspräsident,  
6078 Lungern.

---

## **Kinderheim St. Benedikt Hermetschwil**

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 suchen wir für die Unterstufe unserer Hilfsschule

### **1 Lehrerin**

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Besoldung gemäß Reglement des Kantons Aargau plus Heimzulage. Ferien gleich wie die Gemeindeschulen.

Anmeldungen sind zu richten an die Heimleitung des Kinderheims St. Benedikt, 5649 Hermetschwil, Telefon 057 - 7 14 72.

---

## **Schule Ried-Muotathal**

Gemeinde Muotathal  
(10 Autominuten von Schwyz)

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1970/71 (6. April 1970) suchen wir

### **eine(n) Primarlehrer(in)**

für die Gesamtschule in neues Schulhaus.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Gesamtschul- und Ortszulage.

Ab Herbst 1971 steht in unserer Gemeinde ein Lehrschwimmbecken zur Verfügung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten Emil Gwerder, 6436 Muotathal, Telefon 043 - 9 63 66.

## Primarschulen Münchenstein BL

Auf den Frühling (Schuljahresbeginn 13. April 70) suchen wir folgende Lehrkräfte:

**1 Lehrer** für die Oberstufe (Sekundar)

**1 Lehrer(in)** für die Mittelstufe

Münchenstein — eine aufstrebende Gemeinde an der Peripherie der Stadt Basel — stellt für den Unterricht moderne Schulräume zur Verfügung. Die fortschrittlich eingestellte Schulpflege und eine aufgeschlossene Bevölkerung erlauben eine interessante und vielseitige Tätigkeit. Besoldung (inkl. Teuerungszulage und Ortszulage): Verheiratete Lehrer Oberstufe 24 116 Fr. bis 28 727 Fr. und Mittelstufe 22 749 Fr. bis 27 360 Fr. plus Familienzulage 720 Fr. und Kinderzulage 720 Fr. pro Kind. Ledige Lehrer Oberstufe 23 646 Fr. bis 28 257 Fr. und Mittelstufe 22 309 Fr. bis 26 890 Fr. Lehrerinnen Mittelstufe 21 478 Fr. bis 25 759 Fr. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 21. Februar 1970 zu richten an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Hans Gartmann, Baselstraße 22, 4142 Münchenstein (Telefon 061 - 46 83 97).

Weitere Auskunft erteilt auch das Rektorat Telefon 061 - 46 85 61 privat 061 - 46 93 15.

Realschulpflege Münchenstein

## Sachselsn, am Sarnersee

(20 Autominuten von Luzern)

Lehrermangel ja — doch so oft sucht eine tüchtige Lehrperson ein neues Wirkungsfeld.

Sie finden dies bei uns. Wir sind eine aufgeschlossene Gemeinde, fördern unser Schulwesen. Mit unserer Schuljugend suchen wir tüchtige, mit zeitgemäßen Lehrmethoden vertraute Lehrpersonen:

### 1 Lehrerin

3. Primarklasse

### 1 Sekundarlehrer / Lehrerin

mathematisch-naturwissenschaftlicher oder sprachlich-historischer Richtung

Eintritt: Schuljahrsbeginn 24. August 1970

Gehalt: ist zeitgemäß geregelt

Folgen Sie bitte dem Ruf unserer Jugend.

Ihre Bewerbung oder Anfrage richten Sie bitte an: Schulratspräsident 6072 Sachselsn, Telefon 041 - 85 18 30, oder Gemeindekanzlei 6072 Sachselsn, Telefon 041 - 85 14 52.

Wir suchen in unsern modern eingerichteten Betrieb einen

# Buchdrucker nach Zug

Wir arbeiten in hellen Räumen in unmittelbarer Nähe von Bahnhof und See. 5-Tage-Woche. Keine Schicht. Unsere Offizin ist nicht nur für gute Arbeit bekannt, sondern auch für ein aufgeschlossenes Betriebsklima. Auf Wunsch können wir Ihnen eine Dauerstelle mit guten Sozialleistungen zusichern.

Interessenten erhalten weitere Auskunft durch

**Kalt-Zehnder Zug**, Buchdruck + Offset,  
Bundesplatz 1, Telefon 042 - 21 81 81,  
abends 21 37 00.



Herrn  
W. Abächerli-Steudler, Lehrer  
AZ 6300 Zug 6074 Giswil

Verlangen Sie Offerten für

### Sommerlager Landschulwochen

Die Helme sind speziell für Schulen und Jugendgruppen eingerichtet.

Für Landschulwochen erhalten Sie **Sonderpreise** — nebst vielen Hinweisen für Klassenarbeiten in den einzelnen Gebieten.

Wählen Sie als Ihren Gastgeber die



Dubletta-Ferienheimzentrale  
Postfach 41 — 4000 Basel 20  
Telefon 42 66 40

### MehrVorteile— mehrKomfort



- X 15 Jahre Garantie** gegen Riss, Bruch, Abblättern und Verziehen
- X Vielseitiges Fabrikations-Programm** für alle Schulzwecke
- X Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau**

Wir senden Ihnen gerne den instruktiven Bildprospekt, Preisliste und Referenzen.

## Eugen Knobel Zug

Chamerstraße 115 Telefon 042 - 21 22 38



**Seit 1897**

Tages- und  
Abendschule

Handel  
Sekretärinnen  
Sekretäre  
Arztgehilfinnen  
Vorbereitung  
für PTT, SBB,  
Verwaltungen

Tel. 041 -  
22 11 37  
22 11 38

Haldenstraße 33

Direktion:  
Dr. Gerh. Frei  
Dr. René Frei

### M. F. Hügler

Industrieabfälle, Usterstraße 99, 8600 Dübendorf  
ZH, Telefon 051 - 85 61 07.

Wir kaufen zu Tagespreisen

### Altpapier aus Sammelaktionen

Sackmaterial zum Abfüllen der Ware stellen wir gerne zur Verfügung. Material übernehmen wir nach Vereinbarung per Bahn oder per Camion.

**Alder & Eisenhut AG** Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und  
Spielgerätefabrik  
Tel. 051 - 90 09 05

### Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach  
den Vorschriften der  
neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik

